

Himmelfahrt: So überstehst du die Stau-Hölle auf Deutschlands Straßen!

Christi Himmelfahrt bringt erwartet Staus auf deutschen Autobahnen. Tipps und Verkehrsinformationen für sichere Reisen finden Sie hier.



Vienna, Österreich - Am 28. Mai 2025 naht Christi Himmelfahrt, und Verkehrsexperten warnen vor erheblichen Störungen auf den Autobahnen in Deutschland. Der Andrang vieler Reisender zu Kurztrips wird ab Mittwochnachmittag Staus hervorrufen. Besonders stark betroffen sind der Norden und der Raum Berlin. Der WDR Verkehrsdienst hebt hervor, dass insbesondere die Hauptverkehrsadern wie die A1, A2 und A7, vor allem die A7 zwischen Hamburg und Hannover, Probleme bereiten werden.

Die ersten Behinderungen sind ab etwa 13 Uhr zu erwarten, mit Hochzeiten zwischen 15 und 19 Uhr. In der Hauptstadtregion droht eine „Stau-Welle“, die Stadtautobahnen und

Ausfallstraßen stark belasten wird. Am Wochenende wird zudem der Rückreiseverkehr ab Sonntagnachmittag für weitere Engpässe sorgen. Reiseexperten raten den Autofahrern, ihre Fahrten auf den frühen Morgen oder späten Abend zu verlegen und die aktuellen Verkehrsmeldungen regelmäßig zu checken, um alternative Routen zu planen und auf Verkehrsapps zuzugreifen, wie **vienna.at** berichtet.

Verkehrsprognosen und Stauursachen

Laut ADAC wird am Himmelfahrts-Wochenende mit einer hohen Staugefahr zu rechnen sein, insbesondere am Mittwoch zwischen 13 und 19 Uhr. Besonders der starke Reise- und Ausflugsverkehr sowie rund 1200 Baustellen erhöhen die Wahrscheinlichkeit von Staus. Normalerweise sind auf der linken und mittleren Spur mehr Fahrzeuge unterwegs als auf der rechten Spur, wo oft Lkw fahren. Dies kann die Situation zusätzlich verschärfen, wie **spiegel.de** erläutert.

Zu den Hauptstau-Ursachen gehören Ballungsraumautobahnen, Reiserouten zu den Alpen und ans Meer sowie Zufahrten zu Naherholungsgebieten. An den Tagen Freitag und Samstag sind voraussichtlich ruhigere Verkehrslagen zu erwarten, doch die Rückreisewelle am Sonntagnachmittag wird ihren Höhepunkt bis zum Abend erreichen.

Wichtige Straßeninformationen

Ein Blick auf die aktuellen Baustellen und Vollsperrungen zeigt folgende Informationen:

- A40: Essen Richtung Duisburg, 28. Mai, 21 Uhr bis 3. Juni, 5 Uhr.
- A42: Kamp-Lintfort – Dortmund, 30. Mai, 21 Uhr bis 2. Juni, 5 Uhr.
- A67: Mannheim Richtung Mönchhof-Dreieck, 31. Mai, 21 Uhr bis 2. Juni, 5 Uhr.
- A45: Hagen – Gießen, bis auf Weiteres gesperrt.

Baustellen und Verkehrsinformationen sind bereits ausgeschildert, während an den deutschen Grenzen seit Anfang Mai stichprobenartig Grenzkontrollen durchgeführt werden, was zu Wartezeiten an bestimmten Übergängen führen kann, wie **adac.de** berichtet. Außerdem wird auf die Notwendigkeit der Bildung einer Rettungsgasse bei stockendem Verkehr hingewiesen. Für Nichteinhaltung drohen hohe Bußgelder bis zu 320 Euro.

Als zusätzliche Alternative, um den Staus zu entkommen, kann auch die Bahn in Erwägung gezogen werden, jedoch müssen Reisende auch hier mit vollen Zügen rechnen. Durch die richtige Planung und die Beachtung der Verkehrsinformationen lässt sich das Reisechaos am Himmelfahrts-Wochenende hoffentlich ein Stück weit vermeiden.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	Stau
Ort	Vienna, Österreich
Quellen	• www.vienna.at • www.spiegel.de • www.adac.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at